



Alternativantrag

der Fraktion der CDU , Bündnis 90/ Die Grünen und FDP

zu „#FridaysForFuture sind gelebte politische Bildung“ (Drs. 19/1234 (neu))

#FridaysForFuture sind gelebte politische Beteiligung

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag begrüßt es, dass sich viele Schülerinnen und Schüler, auch in Schleswig-Holstein, für ihre Zukunft einsetzen. Das ist gelebte politische Beteiligung. Die Schülerinnen und Schüler machen uns einmal mehr deutlich, dass es höchste Zeit zum Handeln ist und wir noch viel mehr gegen den Klimawandel tun müssen. Auch der Weltklimarat hat verdeutlicht, dass Grund zur Eile besteht.

Wir vertrauen dabei darauf, dass die Schulen das Thema Klimawandel, die Notwendigkeit politischen Engagements sowie die Möglichkeiten und Konsequenzen des „Streiks“ im Unterricht gründlich vor- und nachbereiten und dass die Schülerinnen und Schüler aus freien Stücken teilnehmen. Festzuhalten ist, dass die Schulpflicht besteht. Aufgrund dessen müssen Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei Demonstrationen während der Schulzeit auch mit Konsequenzen rechnen. Diese müssen aber verhältnismäßig sein.

Tobias Loose
und Fraktion

Ines Strehlau
und Fraktion

Anita Klahn
und Fraktion